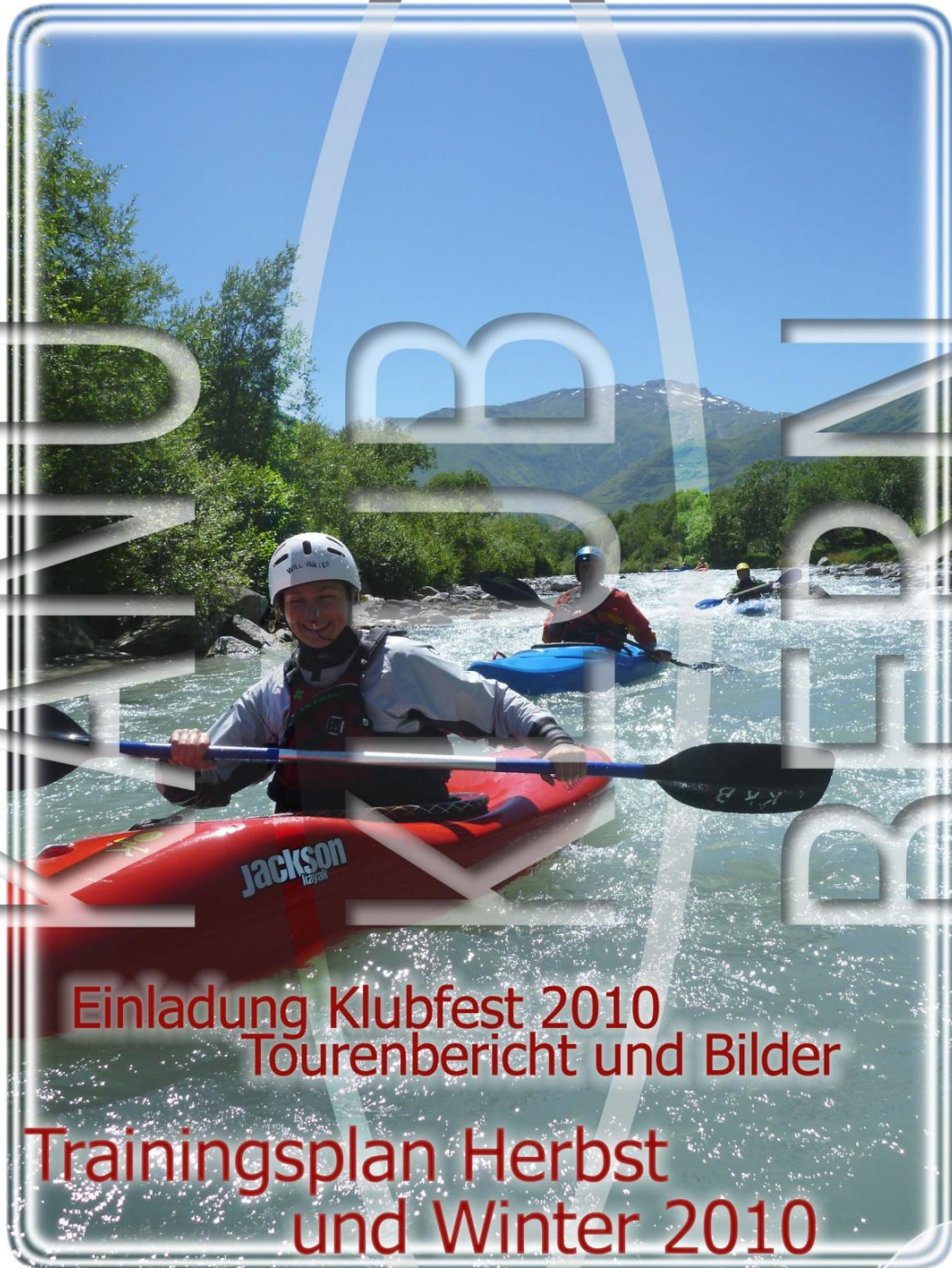


Zytig^{2/2010}



Einladung Klubfest 2010
Tourenbericht und Bilder

Trainingsplan Herbst
und Winter 2010

www.kanubern.ch

Herausgeber: KANU KLUB BERN

Präsident:	Benedikt Grossmann Friedauweg 5 3506 Grosshöchstetten	Mobile: 076 222 11 74 bene.grossmann@gmx.ch
Vizepräsident, Bootshauswart und Vermietungen:	Kurt Münger Ferenbergstr. 27 3066 Stettlen	Mobile: 079 652 52 85 kurtmuenger@hispeed.ch
Kassier und Adressänderungen:	Reto Niederhauser Obere Zollgasse 108 3006 Bern	Mobile: 079 275 42 62 retotigger@hotmail.com
Sekretär und Aktuar:	Marcel Jost Sennweg 2 3012 Bern	Mobile: 079 705 79 51 onsonic@web.de
Materialwart:	Martin Wüthrich Kurholzweg 9 3184 Wünnewil	Mobile: 079 222 44 70 mwtonline@gmail.com
Fahrtenwart:	Friedrich Witschi Reibenweg 5 3294 Büren a.A	Mobile: 079 641 08 46 fwitschi@witschi.com
Kurswesen und Wettkampfleiterin:	Anna Münger Ferenbergstr. 27 3066 Stettlen	Mobile: 079 261 70 57 annamuenger@gmx.ch
Vertreter Alt-Nautiker:	Kurt Wasser Gebhartstr. 30 3097 Liebefeld	

Redaktion und Webmaster:	Monika Münger Ferenbergstr. 27 3066 Stettlen	Mobile: 078 776 55 69 monimuenger@gmx.net
-----------------------------	---	--

Internetauftritt: www.kanubern.ch

Editorial

Liebe KKB-ler und KKB-lerinnen

Vor einigen Wochen hat das Sommercamp in den Hautes Alpes in Frankreich stattgefunden. Hohe Wasserstände und jeden Tag schönes und heisses Wetter machten die Woche zu einem super Erlebnis. Im Bericht könnt ihr mehr darüber lesen.

Sicher habt ihr mitbekommen, dass dieses Jahr der traditionelle Worblaufen-Slalom- Wettkampf nicht durchgeführt wurde. Die erst gegen Ende letzten Jahres bekannt gewordene Vakanz des OK-Präsidiums konnte nicht wie erhofft innert nützlicher Frist neu besetzt werden. Der Vorstand teilte dies Anfang März den Verantwortlichen des SKV mit, und bot weiterhin die Mithilfe des KKB an, unter der Bedingung, dass vom SKV oder einem anderen Verein ein OK-Chef gestellt würde. Aber es liess sich auch so keine geeignete Person finden.



Die teilnehmenden WettkämpferInnen seitens des KKB fielen in den letzten Jahren nur noch spärlich aus, wodurch auch die Durchführung durch den KKB in Frage gestellt werden musste. Trotzdem möchte der Vorstand den Anlass in den kommenden Jahren wieder organisieren, ist jedoch auf die Unterstützung innerhalb des Vereins, aber auch der anderen Klubs und des SKV angewiesen. Die äusseren Bedingungen in Worblaufen – u.a. die Strömungsverhältnisse mit den Kehrwasser und die Slalomanlage – sind nämlich für den Slalom optimal.

KKB-Intern

In einem früheren Editorial regte ich an, dass jemand aus dem Klub das diesjährige Klubfest (28.08.10) organisieren könnte. Die Reaktionen blieben leider aus. Urs und Kurt werden deshalb die Organisation wieder an die Hand nehmen.

Manchmal habe ich den Eindruck, dass die aktive Mitgestaltung der KKBlerInnen an den verschiedenen Klubanlässen etwas hapert und es immer die Gleichen sind, die mithelfen. Ich finde, hier besteht noch Potential, dass sich mehr Mitglieder einbringen können und dadurch die Anlässe mit ihren Ideen bereichern.

Viel Freude beim Lesen und Betrachten der Fotos.

Bene Grossmann, Präsident

KURT SENN AG



Thalgutstrasse 31 3114 Wichtrach Telefon 031 781 16 35

Heizungen • Sanitäre Anlagen • Kaminsanierungen

www.kurtsennag.ch

wir bilden Lehrlinge aus

- Holz- und Ölfeuerungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Cheminée-Öfen
- Neu- und Umbauten
- Bad und Küchen
- Boilerentkalkungen
- Wasserenthärtungsanlagen

Ardèche 2010



Ein illustres Grüppchen von 12 Personen aus der halben Schweiz hat sich zu Ostern an der Ardèche getroffen. Aus dem Auto oder vom Bike haben wir schon xmal in den Ibis geguckt. Nun hatte es endlich genügend Wasser. Hurra! Dies war für die Erstbefahrung des türkisfarbenen Ibis. Vorheriger Regen sei Dank!

Tags darauf haben wir den letzten Teil der Beume mit

Ankunft auf dem Camping La Chapoulière unter den Kiel genommen. Ein kühles Hopfengetränk, Käse und Wurst haben die müden Arme aufgefrischt. Martin musste leider passen. Ein hartnäckiger Käfer hat ihm seine Verdauung gehörig durcheinander gebracht. Zwischen seinem Zelt und dem naheliegenden Häuschen hat sich ein richtiger Trampelpfad gebildet. Doch zwei Tage später hat er putzmunter die Lueche bezwungen.

Beim Zelt aufstellen hat der Autor wohl das Wasserpindel benutzt. Nach einen kurzen aber heftigen Gewitter standen als Inseln drei Zelte im Wasser. Die Araber bauen dafür extra Resorts; hier gab's es umsonst. Glück im Unglück, Schlafsäcke und Kleider blieben bei allen Bewohnern trocken. Nach dem verschieben der Zelte konnten alle gemütlich schlafen. Am Tag nach dem Regen

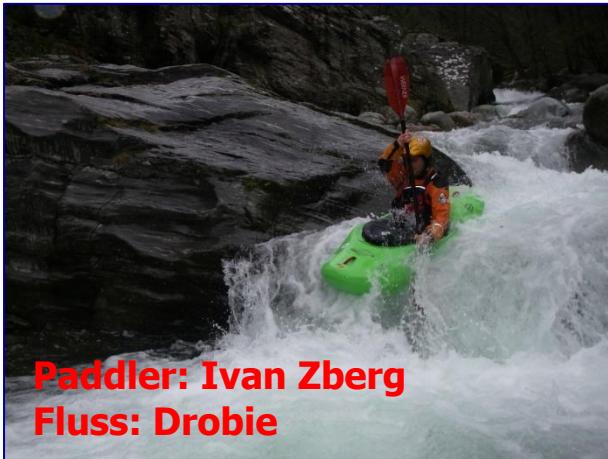


bildeten sich zwei Gruppen, obere Ardèche für die sportlichen und Balazuc bis Campingplatz für die Geniesser. Mit dem vielen Wasser ging das überaus flott. Der Stausee vor dem Wehr in Ruoms war im Nu geschafft. Aber ein Blick über die Rutsche liess die Augen gross werden. Die Rutsche war unter dem Wasser verschwunden und die starke Strömung prallte gegen die Felsen. So mussten wir die Rutsche/das Wehr grossräumig umtragen. Dies dauerte gut 20 Minuten und unsere Arme wurden doch noch müde. Weiter flussaufwärts bot Fritz-Peter eine eindruckliche Surfeinlage und konnte sich fast nicht mehr von der Welle lösen. Kulinarisch haben wir mit der langjährigen Tradition des Restau-

KKB-Klubleben

rants La Chapoulière gebrochen und haben in Vallon Pont d'Arc mit dem Restaurant Point d'Interrogation einen mehr als würdigen Ersatz gefunden. Feines Essen in ansprechendem Ambiente.

Die Lueche bot mit ihren Staustufen freudige Sprünge. Da die Paddelhöhe eine Bogenbrücke zu gering war, probierten die Cracks dies mit einer Rollenbefahrung. Das Boot von Yvan stiess an den Rand und mangels Platz konnte er nicht mehr zurückrollen. Mit einem Lächeln entstieg er aus der Lueche. Die überaus guten Wasserstände liessen es in diesem Jahr sogar zu, die obere und mittlere Beäume zu befahren.



Paddler: Ivan Zberg
Fluss: Drobie

Nach einer kurvigen Fahrt über Stock und Stein guckten wir von der Strasse in den tief liegenden Bach und versuchten uns ein Bild über die Schwierigkeiten des Baches zu bilden und die geeignete Einstiegsstelle zu finden.. Nachdem Beni einem Genfer eine Spritzdecke abläscheln konnte war auch er bereit für den Bach. Mit Kurt, Martin und Reto stieg ich weiter unten ein und genoss diesen Abschnitt. Noch happy fand Reto beim Einstieg ein Holzschild für seine Wohnung. Vor einer Brücke musste er seine Fahrt abbrechen, da er wegen eines Missgeschicks sein Paddel verlor. Trotz intensiver, mehrtägiger Suche kam sein heiss geliebtes Paddel nicht mehr zum Vorschein. Für die Sinne und um die Orientierung zu verlieren spazierten wir im Wald oberhalb des Chassezac. Auf dem Rückweg konnten wir die Fahrkünste eines Langholztransporters auf einer engen Strasse beobachten. Eine Slack-Line kann nebst zur Verbesserung des Balancegefühls als Stassensperre verwendet werden. Als „Busse“ mussten die



Paddler: Martin Wüthrich
Fluss: Lueche



Betreiber einen PW samt Wohnwagen aus dem Dreck ziehen, da das eine Rad des Wohnwagens just in einem Schlagloch landete und eine Weiterfahrt so nicht mehr möglich war. Tradition ist auch immer der Freitagsmarkt in Ruoms. Knöpfe, Grillhähnchen und Lavendelseife liessen wir links liegen. Dafür konnten sich einige von uns schon eher für Honig, Nougat und Musikdosen begeistern. Der Tageshit waren jedoch die Rosmarinsträucher. Der erste ging an den KKB. Wegen einer geringfügig zu langen Diskussion, welches wohl der zweit-schönste war, wurde uns dieser von Deutschland weggeschnappt. Trotz einem abgeknickten Zweig gedeiht der drittschönste nun bei einem weiteren KKB-Mitglied. Die, die noch einen wollten, aber keinen kriegten deckten, sich Tags darauf im Gamme-Vert (Gartengeschäft) ein. Es darf spekuliert werden, was der Hit 2011 wird. Diejenigen, welchen es gefallen hat, sind sicher auch an den nächsten Ostern wieder an der Ardèche anzutreffen.



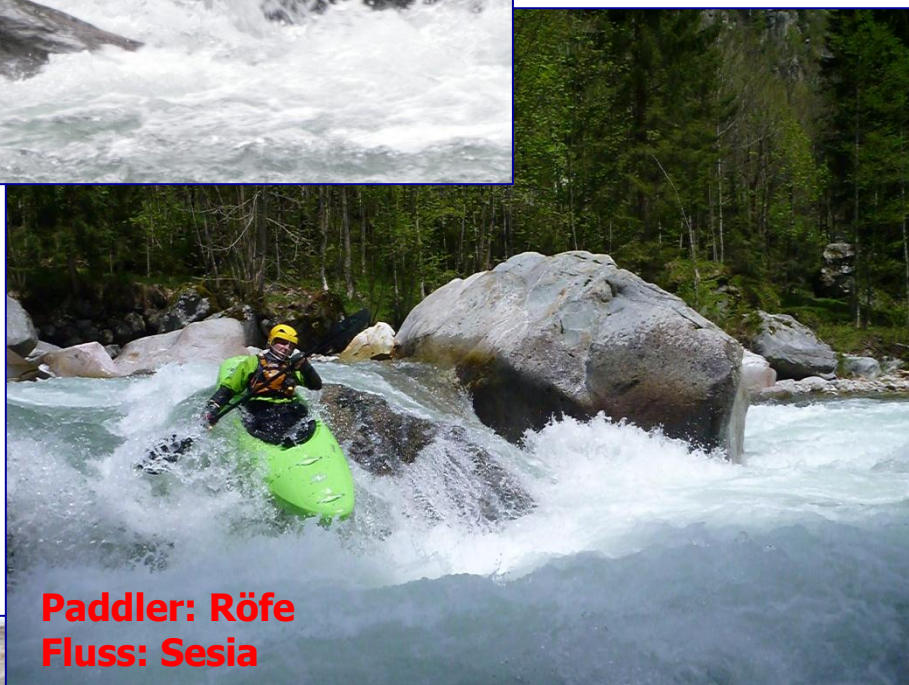
Urs Müller

	MÜNGER BAU Maurer & Umbauarbeiten Renovationen / Sanierungen	
	Ferenbergstrasse 27 3066 Stettlen Kurt_Muenger@bluewin.ch	Tel. 031 932 04 00 Natel 079 652 52 85 Fax 031 932 05 00

Auffahrtstour Sesia 13. – 16. Mai



Paddler: Regula
Fluss: Sesia



Paddler: Röfe
Fluss: Sesia

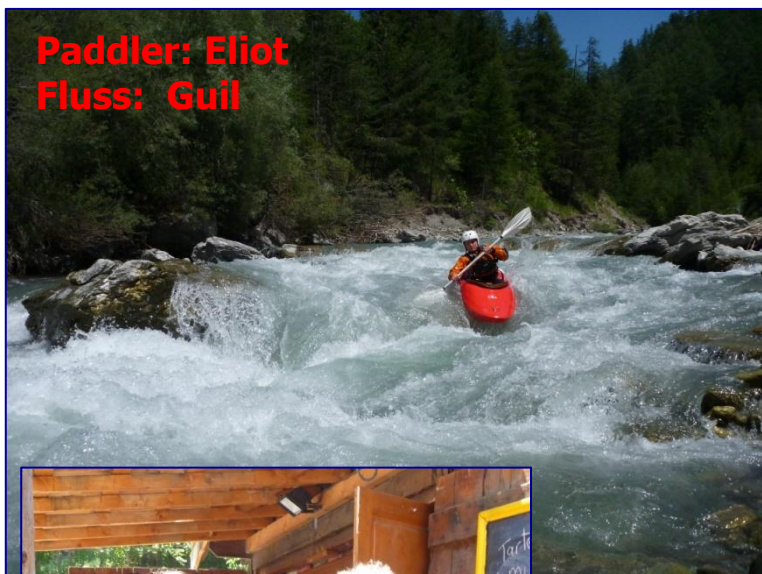


Paddler: Huck
Fluss: Sesia

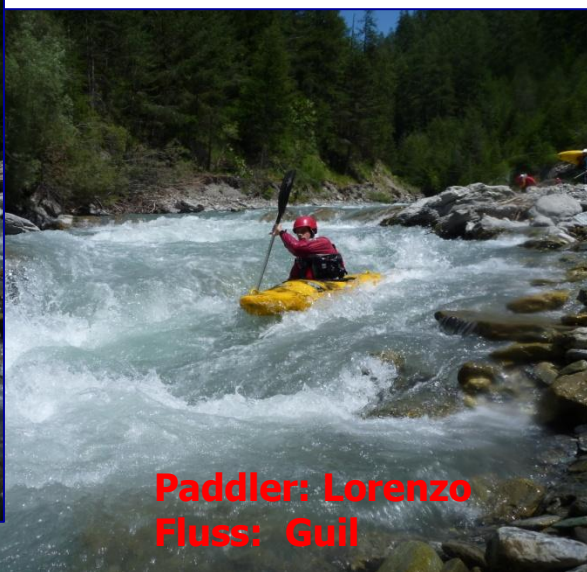
Simme Übungsweekend 19., 20. Juni



Sommercamp Hautes-Alpes



Paddler: Eliot
Fluss: Guil



Paddler: Lorenzo
Fluss: Guil



Fluss: Guil



Wildwasserwoche Trun 19. - 24. Juli



Programm Herbst

Alte Aare - 29.8.2010

Am Sonntag, dem 29. August findet wieder unsere traditionelle Fahrt auf der Alten Aare statt. Dieser Urwaldbach mit Schwierigkeitsgrad II ist sehr reizvoll und abwechslungsreich.

Anmeldung bei Huck Witschi fwitschi@witschi.com

Landquart/Inn Weekend - 18.-20.9.2010

Zum Saisonabschluss fährt der KKB traditionsgemäss für ein verlängertes Wochenende ins Engadin. Am Samstag auf der Hinfahrt steht die Landquart auf dem Programm. Am Sonntag und Montag befahren wir die Schluchten des Inn (je nach Wasserstand und Wünschen der Teilnehmer Giarsunslucht, Ardezerschlucht, Brailschlucht oder Schulerstrecke). Zu dieser Jahreszeit führen diese Flüsse meist herbstliches Niedrigwasser und werden dadurch etwas einfacher (bis WWIV).

Nicht nur die Flüsse, auch die herbstliche Engadiner-Landschaft und die Wildspezialitäten im Restaurant Veduta machen diese Reise lohnend.

Anmeldung bei Huck Witschi fwitschi@witschi.com

<p>RENÉ LINDER</p> <p>Haldenstrasse 11 3014 Bern</p> <p>Telefon: 031 331 80 50 Natel: 079 334 52 94 Mitarbeiter: Edi Ammann Natel: 079 613 30 89</p>	
<p>MALERGESCHÄFT</p>	
<p>wir bringen Frische in Ihre vier Wände für Qualitätsarbeiten bürgen wir seit</p>	
<p>20 JAHREN</p>	

Trainingsplan bis Ende 2010

Offenes Training für Erwachsene

Teilnehmer:	Offen für alle PaddlerInnen, die bereits Kajak Grundkenntnisse haben
Kursinhalt:	Freies gemeinsames paddeln
Kursdaten:	17.8. - 21.9.2010 jeweils dienstags 18.00 - 19.30 Uhr
Treffpunkt:	In Worblaufen, unterhalb der Tiefenaubrücke
Anmeldung:	Nicht nötig
Kosten:	Materialmiete, für diejenigen die keine eigene Ausrüstung haben
Versicherung:	Ist Sache der TeilnehmerInnen

Piccolo 2: Jugendkurs für Fortgeschrittene

Teilnehmer:	SchülerInnen und Jugendliche bis 25 Jahren die bereits Kajak Grundkenntnisse haben.
Kursdaten:	19.8. - 23.9.2010 jeweils donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr
Treffpunkt:	In Worblaufen, unterhalb der Tiefenaubrücke
Anmeldung:	Sharon Hägler, Hubacherweg 5, 3097 Liebefeld Tel. 079 363 2753 shaegler13@yahoo.de
Kosten:	200.- Franken inkl. Kanumaterial (Boot, Paddel und Schwimmweste)
Versicherung:	Ist Sache der TeilnehmerInnen

Eskimotierkurs

- Teilnehmer:** Alle JuniorInnen
Kursdaten: 28.10. - 16.12.2010
Jeweils donnerstags
18.30 - 20.00 Uhr
Treffpunkt: Im Lehrschwimmbecken des Bachmätteli-Schulhauses
in Bümpliz
Anmeldung: Münger Anna
annamuenger@gmx.ch
Kosten: 60.- Franken inkl. Kanumaterial
Versicherung: Ist Sache der TeilnehmerInnen

Freies Eskimotieren

- Teilnehmer:** Alle PaddlerInnen
Kursdaten: 26.10. - 21.12.2010
Jeweils dienstags und donnerstags
20.00 - 21.15 Uhr
Treffpunkt: Im Lehrschwimmbecken des Bachmätteli-Schulhauses
in Bümpliz
Anmeldung: nicht nötig
Kosten: 2.- Franken pro Training inkl. Kanumaterial
Versicherung: Ist Sache der TeilnehmerInnen



robag
Hausgeräte
& Service AG

031 838 55 22
3075 Rüfenacht www.robag.ch

einfach mehr Service.

waschen
trocknen
spülen
kühlen
gefrieren
kochen
backen
lüften

SERVICE
aller
Marken

Ausdauertraining

- Teilnehmer:** Alle PaddlerInnen
Kursdaten: 27.10. - 17.12.2010
Jeweils mittwochs
18.00 - 20.00 Uhr
Treffpunkt: KKB-Klubhaus in der Lorraine
Anmeldung: Münger Monika
monimuenger@gmx.net
Ausrüstung: Warme Kanukleidung mitbringen.
Kosten: Materialmiete 50.-
Versicherung: Ist Sache der TeilnehmerInnen



Huwiler
Bedachungen - Spenglerei

Steildach
Flachdach
Fassaden
Isolationen
Blitzschutz

3148 Lanzenhäusern Tel. 031/731 20 28



Siesta Oppi Kanu Shop, Sensebrücke 13a
CH-3176 Neuenegg Tel. 031 741 91 92
www.siestaoppi.ch